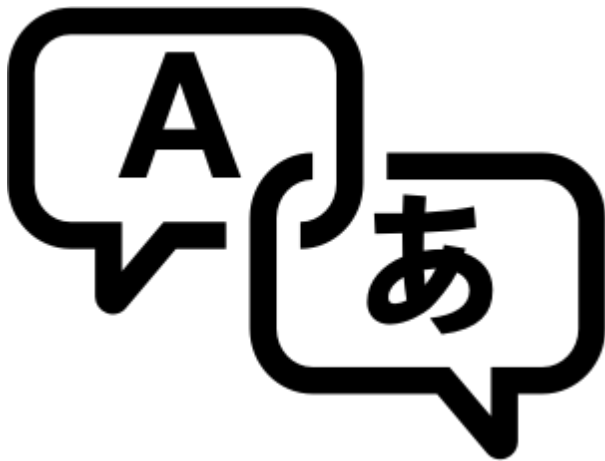


LINGUA für Solidworks



TDWsoft GmbH & Co. KG
Telefon: +49 721 2045560
Fax: +49 721 2045559
Mail: info@tdwsoft.com
Version: 17 / 2015-12-03

CERTIFIED
Solution
Partner





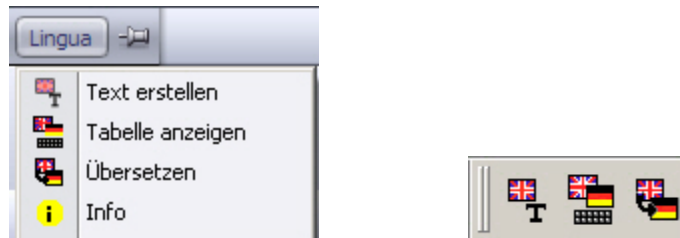
Inhalt

1	Mit Lingua arbeiten	3
1.1	Standard Texte.....	3
1.1.1	Auswahl einer Textbausteingruppe	4
1.1.2	Eingabe einer Filterbedingung	4
1.1.3	Auswahl und Positionierung eines Standard Texts	5
1.1.4	Arbeiten mit Textparametern.....	6
1.1.5	Verändern der Grundeinstellungen	6
1.2	Übersetzen von Zeichnungen.....	7
1.3	Tabelle anzeigen.....	8
2	Lingua Konfigurieren	9
2.1	Grundeinstellungen	9
2.2	Standard-Texte	10
2.3	Verwalten von Textbausteinen	11
2.4	Erstellen einer neuen Baustein-Gruppe	11
2.5	Verwenden der Sprachtabellen	13
2.6	LinguaTranslate	13
3	Manuelle Installation	13
4	Kontakt	14

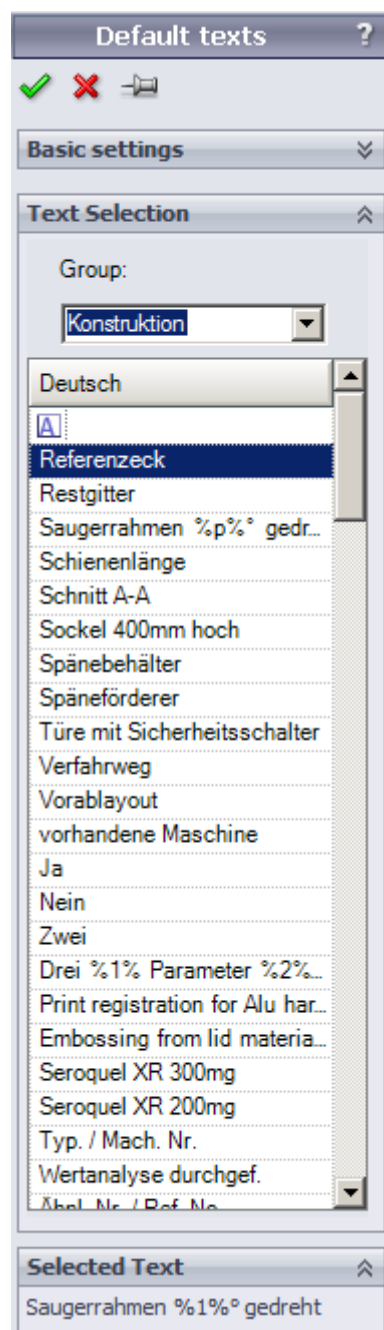
1 Mit Lingua arbeiten

1.1 Standard Texte

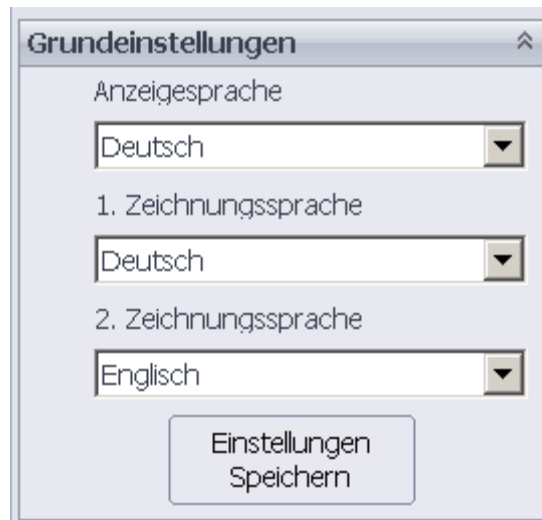
Der Aufruf Lingua Funktionen erfolgt über das Lingua Menü. Dort ist der Menüpunkt "Text erstellen" auszuwählen. Alternativ können die Lingua Funktionen auch über die zugehörige Ikonen-Leiste aufgerufen werden.



Nach dem Aufruf erscheint das Menü Standard-Texte.



Das Menü enthält drei Bereiche. Im ersten Bereich "Grundeinstellungen" kann der Anwender definieren in welcher Sprache die Standard Texte im Menü und auf der Zeichnung angezeigt werden. Außerdem lässt sich dort eine zweite Zeichnungssprache definieren.



Der Bereich Standard Texte enthält alle Texte die in der gewählten Textbausteingruppe enthalten sind und der eingegebenen Filterbedingung entsprechen.

Im Bereich gewählter Text wird der gerade ausgewählte Text angezeigt. Falls der selektierte Text Variablen enthält, so müssen diese hier eingegeben werden.

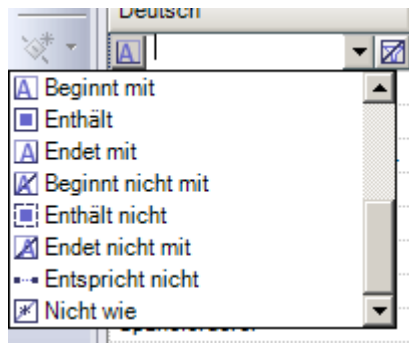
1.1.1 Auswahl einer Textbausteingruppe

Falls die Texte in unterschiedlichen Textbausteingruppen selektiert sind, werden alle vorhandenen Gruppen in einem Pull-Down Menü aufgeführt. Durch Auswahl kann die gewählte Textbausteingruppe geändert werden.



1.1.2 Eingabe einer Filterbedingung

Durch Eingabe einer Filterbedingung werden alle Texte in der aktuellen Textbausteingruppe daraufhin durchsucht, ob sie der Filterbedingung entsprechen.

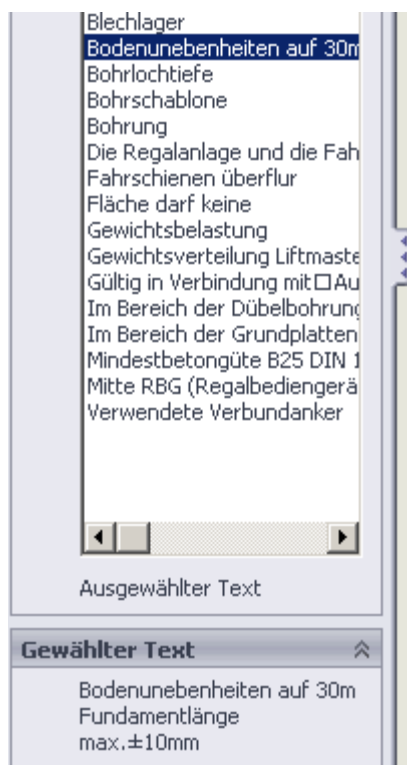


Durch anwählen der linken Ikone im Filterfeld kann die Art der Filters definiert werden. Danach kann im zugehörigen Textfeld die Filterbedingung eingegeben werden. Groß- und Kleinschreibung wird im Filter ignoriert.

Auf der rechten Seite befindet sich die Funktion um den aktuellen Filter zu löschen.

1.1.3 Auswahl und Positionierung eines Standard Texts

Sobald eine Filterbedingung eingegeben ist erscheinen die zugehörigen Texte in der Auswahlliste. In der Regel können die Texte aufgrund ihrer Länge nicht vollständig in der Auswahlliste angezeigt werden. Durch Anwahl eines Textes wird der komplette zugehörige Text im Feld "Gewählter Text" unten im Menü angezeigt. Alternativ hat der Anwender die Möglichkeit die Breite des FeatureManagers zu vergrößern.

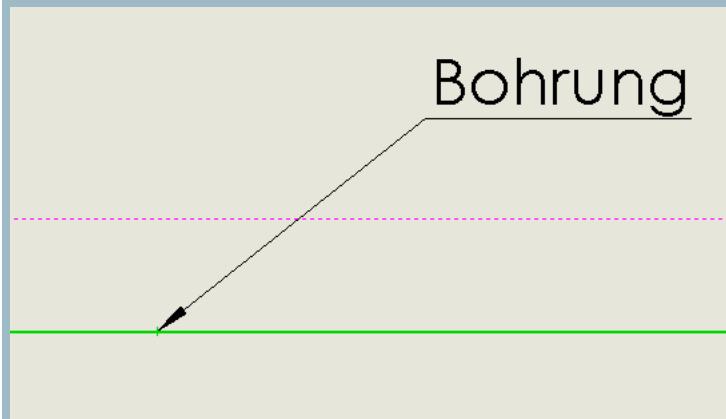


Um den gewählten Text auf der Zeichnung zu platzieren muss jetzt der Einfügepunkt auf der Zeichnung gewählt werden. An diesem und jedem weitere Klick-Punkt wird der Text positioniert.

► Hinweis

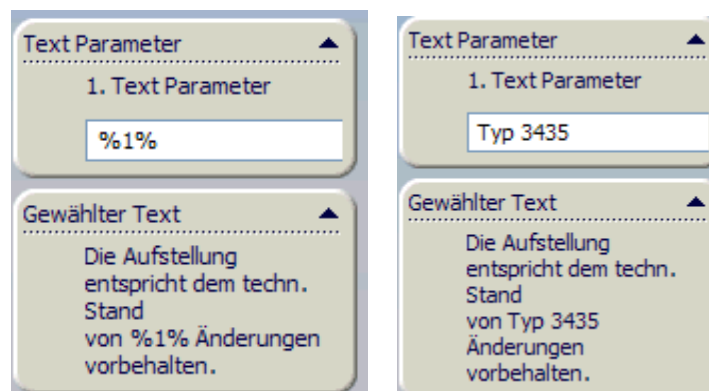
Bei Anwahl eines bestehenden Geometrieelementes wird der Text automatisch mit einer Hinweislinie erstellt. Der Text kann direkt nach der Erstellung mit gedrückter linker

Maustaste an die gewünschte Position gezogen werden. Lingua wird danach normal fortgesetzt.



1.1.4 Arbeiten mit Textparametern

Falls ein Standard Text gewählt wurde der einen oder mehrere Textparameter enthält, so öffnet sich automatisch ein neuer Bereich im Menü der zur Eingabe der Parameter auffordert.



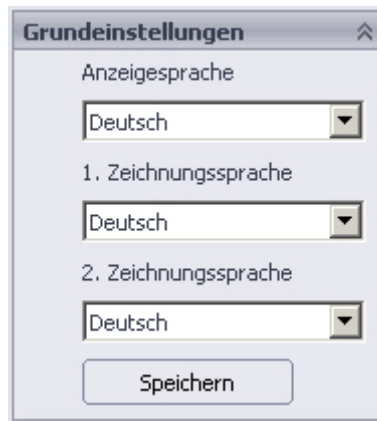
Wichtig ist hierbei, dass die Position des Parameters im Feld "Gewählter Text" kontrolliert werden kann.

► Tipp

Falls kein Parameter eingegeben werden soll, muss der eingestellte Parameter-Wert "%1%" gelöscht werden. Ansonsten wird das Positionieren des Textes mit einer Fehlermeldung unterbunden.

1.1.5 Verändern der Grundeinstellungen

Durch Klick auf den Pfeil im Menübereich Grundeinstellungen öffnet sich das entsprechende Untermenü.



Es können hier drei unterschiedliche Werte eingestellt werden.

Die Anzeigesprache definiert in welcher Sprache die Texte in der Auswahltabelle dargestellt werden.

Mit der 1. Zeichnungssprache wird festgelegt in welcher Sprache die Texte auf der Zeichnung positioniert werden. Diese Sprache kann unabhängig von der Anzeigesprache gewählt werden.

Die zweite Zeichnungssprache gibt an, in welcher Sprache der Texte zusätzlich auf der Zeichnung positioniert werden soll. Falls die 2. Zeichnungssprache identisch mit der ersten Zeichnungssprache ist, wird kein zweiter Text erstellt.

Mit "Speichern" werden die aktuellen Werte in der Registry des Rechners gespeichert und beim nächsten Start des Systems als Grundeinstellung geladen. Falls keine Grundeinstellung gespeichert ist, wird immer die vom System Administrator gespeicherte Firmeneinstellung geladen!

► Tipp

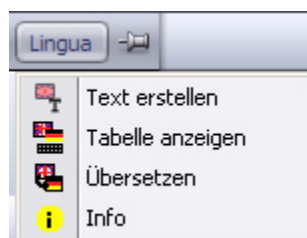
Falls eine zweite Zeichnungssprache gewählt wird, sollte man bei der Eingabe des Einfügepunktes darauf achten, dass unterhalb genügend Platz zur Verfügung steht, da der zweite Text direkt unterhalb des ersten Textes eingefügt wird.

► Hinweis

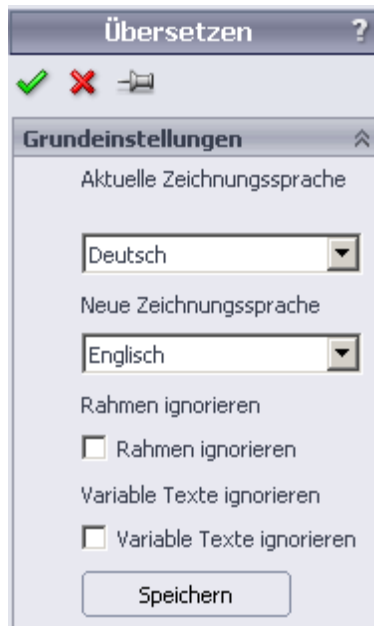
Falls mit zwei Zeichnungssprachen gearbeitet wird, so werden die beiden Texte gruppiert. Die Gruppierung ist nur bei Texten ohne Hinweislinie aktiviert.

1.2 Übersetzen von Zeichnungen

Durch Aufruf des Moduls "Übersetzen" kann der Anwender die komplette Zeichnung nach Standard Texten durchsuchen lassen und erkannte Texte dabei automatisch in eine neue Zielsprache übersetzen.



Dazu muss lediglich die Sprache in der die Zeichnung momentan gerade verfasst ist sowie die gewünschte Zielsprache eingetragen werden. Sobald die Aktion mit OK abgeschlossen wird, wird die Zeichnung (ohne Zeichnungsrahmen und Schriftkopf) untersucht und gefundene Texte übersetzt.



Mit dem Schalter "Rahmen ignorieren" werden alle Texte die zum Zeichnungsrahmen gehören von der Übersetzung ausgeschlossen.

Mit "Variable Texte ignorieren" werden nur noch Texte übersetzt die keinen variablen Bestandteil haben.

Werden diese beiden Optionen aktiviert, so erfolgt die Übersetzung der Zeichnung deutlich schneller.

1.3 Tabelle anzeigen

Mit dieser Funktion kann sich der Anwender einen schnellen Überblick über die Texte einer Textbausteingruppe verschaffen



Über das Auswahlmenü Gruppe kann die gewünschte Textbausteingruppe ausgewählt werden.

Jede Sprachspalte enthält jetzt einen Auswahlfilter um die Auswahl einzuschränken.

Sprachtabelle				
Gruppe: Konstruktion				
Deutsch	Englisch	Franzoesisch	Italienisch	Spanisch
Referenzack	Reference edge	Angle de référence	angolo di riferimento	esquina de referencia
Restgitter	Scrap skeleton	Squelette	grigliato residuo	rejilla residual
Saugerrahmen %p%° gedreht	Vacuum frame turned %p%°	Palonnier à ventouses tourné de...	telaio ventose girato di %p%°	marco de ventosas girado a %p%°
Schienenlänge	Rail length	Longueur de rail	lunghezza binari	longitud de guía
Schnitt A-A	Section A-A	Coupe A-A	sezione A-A	corte A-A
Socket 400mm hoch	Base 400 mm high	Socle de 400 mm de haut	zoccolo alto 400 mm	pedestal altura 400 mm
Spänebehälter	Chip container	Bac à copeaux	contenitore trucioli	depósito de virutas
Späneförderer	Chip conveyor	Convoyeur de copeaux	convogliatore trucioli	transportador de virutas
Türe mit Sicherheitsschalter	Door with safety interlock	Porte avec interrupteur de sécurité	porte con interruttore di sicurezza	puerta con interruptor de seguridad
Verfahrweg	Travel	Déplacement	percorso	recorrido de avance
Vorablayout	Preliminary layout	Plan préliminaire	layout provvisorio	plano de implantación provisional
vorhandene Maschine	Existing machine	Machine disponible	macchina esistente	máquina existente

2 Lingua Konfigurieren

Die Konfiguration von Lingua unterteilt sich in zwei Bereiche. Zum einen muss die Excel-Datei mit den Standard Texten erzeugt und auf den einzelnen Arbeitsplätzen verfügbar gemacht werden. Zum anderen müssen die Programmeinstellungen in der INI-Datei vorgenommen werden.

2.1 Grundeinstellungen

Die Grundeinstellungen werden in der Datei Lingua.ini verwaltet. Die Grundeinstellungen umfassen insbesondere den Dateinamen und Pfad der Exceldatei mit den Standardtexten, sowie Einstellungen für Debugging und die Benutzeroberfläche.

[Path]	Dateipfade
Lingua	Pfad zur Excel-Sprachtabelle
Work	Pfad für Protokolldateien
Icons	Pfad für Ikonen (Wird nicht normalerweise nicht angepaßt)
Data	Verzeichnis für Datendatei
[File]	
Lingua	Dateiname der Excel-Sprachdatei
LinguaBin	Dateiname der binären Sprachdatei
[Debug]	Einstellungen zur Fehlerprotokollierung
LogLevel	0 Es werden keine Protokolle erstellt >1 Es werden Protokolle geschrieben
ErrorShow	0 Es werden keine Fehlermeldungen am Bildschirm ausgegeben 1 Fehlermeldungen erscheinen am Bildschirm
PerfLog	0 Es wird keine Geschwindigkeitsmessung durchgeführt
[UI]	
MenuVisible	Menüeintrag wird erzeugt
ToolbarVisible	Toolbar wird erzeugt
MenuPosition	Position des Menüeintrags 0 erstes Menü -1 letztes Menü
[Data]	
GenerateMode	Art der Datenverwaltung (siehe unten)
MinLength	Mindestlänge für Texte die übersetzt werden sollen
GroupText	Mehrsprachige Texte gruppieren (erst ab SWX2009 möglich)
FullTextSearch	Textfilter auf Volltextsuche einstellen

[FileAttributes]

Translate	0 Benutzerdefinierte Attribute werden nicht übersetzt 1 Benutzerdefinierte Attribute werde mit übersetzt
Attribute01	Name des ersten zu übersetzenden Attributes
Attribute02	Name der zweiten zu übersetzenden Attributes
Attribute03....	Weitere Attribute fortlaufend nummeriert

2.2 Standard-Texte

Die Excel-Datei (Die Muster-Datei "lingua.xls" liegt der ausgelieferten Software bei) enthält mehrere Arbeitsblätter mit verschiedenen Einstellmöglichkeiten.

LANG

Das Arbeitsblatt LANG dient dazu alle verwendeten Sprachen zu erfassen. Dabei ist es notwendig für jede neue Sprache eine neue Zeile sowie eine neue Spalte einzutragen. In der Zeile wird die neu hinzugefügte Sprache z.B. "Italienisch" in den verschiedenen Übersetzungen eingetragen. Wobei in Spalte 1 die Übersetzung in die Sprache aus Zeile 1 zu erfolgen hat, in Spalte 2 die Sprache aus Zeile 2 usw.

In der neuen Spalte werden die Namen der bereits vorhandenen Sprachen in die neue Sprache übersetzt. So wird zum Beispiel die Sprache "Deutsch" aus mit dem italienischen "Tedesco" eingetragen.

KONFIG

Im Arbeitsblatt KONFIG wird festgelegt mit welchen Grundeinstellungen das Programm starten soll wenn keine benutzerspezifischen Werte gespeichert sind.

Im Feld Default-Tabelle wird der Name des Arbeitsblattes eingetragen das als Standard Textbausteingruppe zu verwenden ist.

Ab der Version 2.2 besteht die Möglichkeit in Zelle B10 eine Version der Sprachdatei zu verwalten. Hier kann jeder beliebige Text als Version eingetragen werden. Die Version wird im Infofenster von Lingua angezeigt.

lingua.xls		
	A	B
1	Parameter	Value
2	Menüsprache	Deutsch
3	Zechnungssprache 1	Deutsch
4	Zeichnungssprache 2	Englisch
5	Default-Tabelle	Konstruktion
6	Basissprache	Deutsch
7	Zielsprache	Englisch
8	Rahmen übersetzen	1
9	Variable Texte ignorieren	1
10		<input type="text"/>
11		

2.3 Verwalten von Textbausteinen

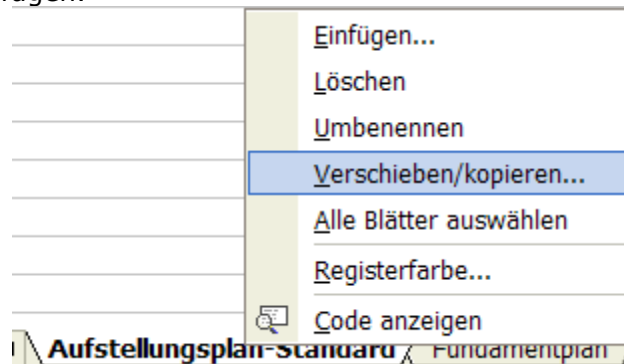
A	B	C	D	E	
Fremdsprachen in S					
Deutsch		Englisch		Französisch	
1	Alle Flächen müssen auf dem selben Niveau liegen!	1	All surfaces must be at the same level	1	Toutes les surface dc être au même niveau
2	Alle nicht tolerierten Koordinatenmaße ±1	2	All coordinate values with unspecified tolerance ±1	2	Toutes les cordonnée
3	Anzugsmoment der Ankerstangen	3	Tightening torque of anchor rods	3	Couple de serrage de
4	Belastung (KN)	4	Load capacity (KN)	4	Charge (KN)
5	Berechnung der erforderlichen Mindestfundamentgröße entsprechend den Aufstellbedingungen	5	Calculate necessary minimum foundation size acc. to installation conditions	5	Calcul des dimension semelle selon les cor
6	Blechlager RBG Radlast über die gesamte Lagerlänge	6	Sheet storage bay rack server Wheel load over entire length of storage bay	6	Magasin à tôles transstockeur Ch longueur du magasin
7	Bodenebenheiten auf 30m Fundamentlänge max.±10mm	7	Floor unevenness over 30m foundation length max. . ±10mm	7	Différences de niveau maxi. sur une longueu

Jede Textbausteingruppe entspricht einem Excel-Arbeitsblatt. Im Menü werden automatisch alle Excel-Arbeitsblätter als Textbausteingruppe aufgeführt deren Namen nicht "LANG" oder "KONFIG" entsprechen. eine weitere Konfiguration ist nicht erforderlich!

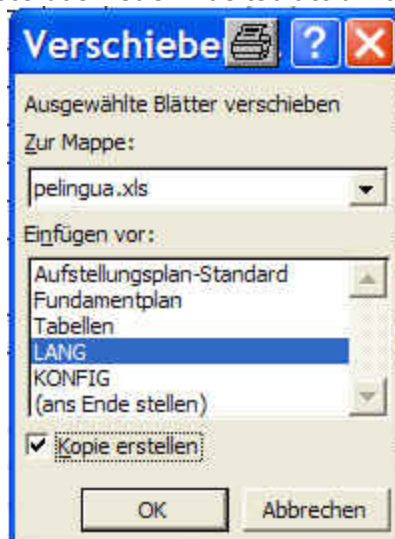
2.4 Erstellen einer neuen Baustein-Gruppe

Beim Erstellen einer neuen Bausteingruppe sollte eine bestehendes Arbeitsblatt kopiert werden. Dazu auf den Namen des bestehenden Arbeitsblattes klicken und mit der rechten Maustaste "Verschieben/Kopieren" auswählen

Dann unbedingt den Schalter "Kopie erstellen" aktivieren und das neue Arbeitsblatt vor dem Arbeitsblatt "LANG" einfügen.



Danach mit der rechten Maustaste das neue Arbeitsblatt umbenennen.



Eintragen eines neuen Textbausteins

Um einen neuen Textbaustein einzutragen, zuerst das Arbeitsblatt der gewünschten Bausteingruppe aktivieren.

Dann am Ende der Tabelle die erste freie Zeile suchen. Dort den neuen Text eintragen. Dabei ist zu beachten, dass pro Sprache 2 Spalten benötigt werden. Die erste Spalte enthält immer die Nummer des Textbausteins. In der Folgespalte ist der Text in der gewünschten Landessprache einzutragen.

Die Reihenfolge der Textsprachen entspricht der Zeilenreihenfolge im Arbeitsblatt "LANG" ist dort z.B. Italienisch in der vierten Spalte eingetragen, so muss der Text in italienischer Sprache in der 8. Spalte eingetragen werden (4*2).

Textbausteine mit Parametern

Lingua unterstützt bis zu drei Parameter pro Text. Soll ein bestimmter Teil des Textes unabhängig von der gewählten Landessprache variabel gestaltet werden, so können die Parameter durch die Platzhalter "%p%" in den Text eingefügt werden. Beim Platzieren eines solchen Textes wird der Anwender aufgefordert für die Platzhalter die endgültigen Texte einzugeben.

Lange Textbausteine

Falls Textbausteine mit einer Länge von über 254 Zeichen verwendet werden sollen, muss ein langer Textbaustein am Beginn der Sprachtabelle stehen.

2.5 Verwenden der Sprachtabellen

Ab der Version 2.0 verwendet Lingua nicht mehr die Excel-Datei direkt, sondern basiert auf einer speziellen Datendatei. Diese Datendatei kann entweder bei jedem Start neu generiert werden, oder es kann ein bereits generiertes Datendatei verwendet werden. Die Verwendung einer bestehenden Datendatei bietet die beste Performance, bedeutet aber gleichzeitig, dass bei Änderungen an der Excel-Tabelle die Datendatei manuell aktualisiert werden muss.

Die Einstellung GenerateMode im INI-File gibt an welcher Modus verwendet werden soll.

Bestehende Datei verwenden

Datenfile bei jedem Programmstart erstellen

Wird der Modus 1 verwendet muss jeder Anwender Schreibrechte auf das Datenverzeichnis besitzen. (Einstellung unter [Path] Data)

Die manuelle Erstellung der Datei Datei erfolgt über das Tool LinguaData aus dem Tools-Verzeichnis. Der Aufruf erfolgt mit zwei Parametern dem Pfad un dem Dateinamen für die Excel-Datei sowie dem Pfad und dem Dateinamen für die Datendatei.

LinguaData C:\temp\lingua_komplett.xls c:\temp\test.dat

2.6 LinguaTranslate

LinguaTranslate ist eine Applikation mit der es möglich ist Zeichnungen per Kommandozeilen-Aufruf zu übersetzen. Dieser Aufruf kann in eigene Tools integriert werden.

LinguaTranslate steuert das gerade laufende SolidWorks, falls beim Programmstart kein SolidWorks geladen ist wird dieses automatisch im Hintergrund geladen und wieder geschlossen.

Aufrufparameter:

LinguaTranslate <Originalsprache> <Zielsprache> <Rahmen ignorieren> <Variable Texte ignorieren> <Optional: Quelldatei> <Optional:Zieldatei>

Originalsprache: Sprache in der die Zeichnung gerade erstellt ist

Zielsprache: Sprache in die die Zeichnung übersetzt werden soll

Rahmen ignorieren: Rahmentexte werde nicht übersetzt

Rahmentexte werden übersetzt

Variable Texte: Texte mit Variablen werden übersetzt

Texte mit Variablen werden nicht übersetzt

Quelldatei: Dateiname der Zeichnung. Falls kein Dateiname angegeben wird, wird die aktuell geladene Zeichnung übersetzt.

Zieldatei: Dateiname unter dem die übersetzte Datei abgespeichert wird. Falls keine Zieldatei angegeben wird wird die Quelldatei überschrieben.

3 Manuelle Installation

(Nur für erfahrene Administratoren)

MSI-Datei entpacken (msiexec /a SetupLingua.msi /qn TARGETDIR="C:\temp\lingua")

Das komplette Programmverzeichnis auf den zu installierenden Rechner kopieren.

Die Angaben in der INI-Datei anpassen

Die lingua.dll per regasm registrieren (Regasm /codebase lingua.dll /tlb:lingua.tlb)

Danach kann das Tool über /Extras/Zusatzanwendungen/Lingua gezielt ein bzw. ausgeschaltet werden.

z.B.

```
\Windows\Microsoft.NET\Framework64\v2.0.50727\RegAsm.exe /codebase lingua.dll /tlb:lingua.tlb
```

Vor der Installation einer neuen Version sollte die bestehende Lingua auch de-registriert werden.

```
\Windows\Microsoft.NET\Framework64\v2.0.50727\RegAsm.exe /unregister lingua.dll
```

4 Kontakt

TDWsoft GmbH & Co. KG
Jahnstraße 9
D-76689 Karlsdorf-Neuthard
Fax: +49 (0) 7251 349143
info@tdwsoft.com
<http://www.tdwsoft.com>

TDWsoft Service-Zentrum
Haid-und-Neu-Str. 7
76131 Karlsruhe
Tel: +49 (0) 721 2045560
Fax: +49 (0) 721 2045559